

## Vorabinformationen zur Zulassung ab HS25

### Was sind die grundsätzlichen formalen Voraussetzungen?

- Bachelorabschluss einer staatlich anerkannten Universität oder Fachhochschule in Business Administration (mind. 180 ECTS) oder gleichwertiger Hochschulabschluss eines verwandten Studiengangs **mit mindestens guten Leistungen**
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen im Umfang von 30 ECTS - Nachqualifikationen sind für diese Fachkompetenzen möglich
- Fähigkeit, deutsch- und englischsprachigem Unterricht auf Hochschulstufe zu folgen bzw. Unterrichtsmaterialien in beiden Sprachen zu verwenden (Nachweis erforderlich, ausser bei Muttersprache: Deutsch C1, Englisch B2)
- Motivation und Leistungsfähigkeit, Realisierbarkeit der Anforderungen
- Positives Resultat der Eignungsabklärung

### Was ist unter «gute Leistungen» zu verstehen?

Unter gute Leistungen gemäss Studienordnung ist zu verstehen, dass die Bewerbenden eine Abschlussnote des Bachelorstudiums von mind. der Note 5.0 gemäss schweizerischem Notensystem oder eine vergleichbare Gesamtqualifikation gemäss dem Recht der Hochschule, die das Diplom ausgestellt hatte, vorweist.

Bewerbende, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, können trotzdem zugelassen werden. Sie durchlaufen ein zusätzliches Prüfungsgespräch in Form von einer Fallstudie. Dies dient zur Abklärung des vorhandenen Potentials für ein Studium auf Masterstufe. Die Fallstudie muss erfolgreich abgeschlossen werden.

### Was erwartet mich im Aufnahmegespräch?

Themen des Aufnahmegesprächs sind grundsätzlich:

- Prüfung Ihrer Qualifikation und Festlegung von allfälligen Nachqualifikationen
- Prüfung Ihrer kommunikativen Kompetenzen in Englisch und Deutsch
- Diskussion Ihrer Motivationslage zum Masterstudium mit Blick auf den bisherigen und den angestrebten Lebenslauf
- Beantwortung offener Fragen zum Studium (**bitte lesen Sie vor dem Zulassungsgespräch die untenstehenden ergänzenden Informationen**)

Sofern die Voraussetzung der «gute Leistungen» nicht erfüllt ist, bearbeiten Sie zudem während des Aufnahmegesprächs eine Fallstudie.

Diese kann anhand folgender Aspekte beurteilt werden:

- Textverständnis und Wiedergabe der wesentlichen Inhalte
- Fähigkeit zu analytischem und vernetztem Denken sowie zum systematischen Lösen von Problemen
- Zeigen von geistiger Flexibilität, schneller Auffassung, Offenheit für neue Ideen und Kreativität
- Fähigkeit, einen eigenen Standpunkt einzunehmen und eine Schlussfolgerung zu ziehen

## Ergänzende Informationen zum Studium

Am Ende des Studiums verfügen Sie auch über das **generalistische Basiswissen**, das ein Master in Business Administration mitbringt. Konkret handelt es sich dabei um die folgenden fünf Module: Economics and Politics (VWL-Modul), Managing People in Organizations (Führungs-Modul), Strategic Management und die beiden Module des wissenschaftlichen Arbeitens. Diese generalistischen Module besuchen die beiden Vertiefungsrichtungen Public Management und Health Economics and Healthcare Management zusammen, denn das Gesundheitswesen und der öffentliche Sektor sind in der Realität oft miteinander verknüpft (z.B. Krebsliga oder Spitex).

Wenn Sie zu den **Quereinsteigenden** gehören, dann bringen Sie nicht alle geforderten Fachkompetenzen im Bereich Management mit. In diesem Fall wird mit Ihnen ein Plan für die **Nachqualifikation** beim Zulassungsgespräch verbindlich festgelegt. Bitte beachten Sie, dass sich der Umfang der Nachqualifikationen auch beim gleichen Bachelorabschluss unterscheiden kann. Das kann vorkommen, wenn beispielsweise andere Wahlmodule gewählt wurden oder es sich um einen anderen Studienjahrgang und damit um ein anderes Curriculum handelt.

Absolvieren Sie die Nachqualifikation bei uns, werden Sie automatisch in die jeweiligen Module eingeschrieben. Die freien Plätze in den Modulen sind immer erst sehr kurz vor Studienbeginn bekannt, die Module finden während der ganzen Arbeitswoche statt. Dementsprechend erhalten Sie Ihren Stundenplan erst kurz vor Semesterbeginn. Für die gesamte Administration inkl. dem Stundenplan sind unsere Student Services zuständig.

Sie durchlaufen bei uns ein **festes Studienprogramm**. Es gibt keine Möglichkeit, die Reihenfolge der Module zu ändern. Durch unsere Student Services werden Sie immer automatisch auf die Module des Semesters angemeldet, Sie müssen sich nicht selbst einschreiben. Im Laufe Ihres Studiums werden Ihnen Module begegnen, welche keine Vorlesungen beinhalten.

- Integrated Projects: Hierbei handelt es sich um eine Projektbearbeitung in der Gruppe, zusammen mit einer Betreuungsperson. Unsere Vorgabe ist ein Zeitplan, den Rest besprechen Sie untereinander. Projektstart ist ca. 1. Februar, Abgabe ist Ende Juni.
- Projects in Healthcare: Sie werden sich in Gruppen in ein laufendes Projekt vertiefen und zum Projektergebnis einen Beitrag leisten. Die Arbeit findet in Absprache mit der Betreuungsperson statt.

- Study Trip: Ende August / Anfang September (vor dem offiziellen Semesterbeginn 3./5. Semester) werden Sie mit Ihrer Klasse eine Woche (5 Tage) auf Studienreise ins europäische Ausland gehen. Den Termin erhalten Sie frühzeitig. Die Kosten für Anreise, Unterkunft, Verpflegung sowie anteilmässig kostenpflichtige Visits müssen die Studierenden selbst tragen. Wo Sie wohnen, wie Sie anreisen oder sich verpflegen, ist Ihnen selbst überlassen. Können oder wollen Sie diese Kosten nicht tragen, besteht die Möglichkeit, eine schriftliche Ersatzarbeit zu leisten. Das Modul ist nach Präsentation der Leistungsnachweise zu Beginn des Herbstsemesters bereits abgeschlossen. Es gilt Präsenzpflcht beim Kick-off, auf der Reise und bei der Präsentation.
- Event Series: Sie organisieren in der Gruppe eine öffentliche Veranstaltung mit namhaften Gästen aus dem Schweizer Gesundheitswesen. Sie werden von einer Betreuungsperson begleitet. Diese Veranstaltung organisieren und moderieren Sie. Je nach Klassengrösse wird es ca. 4 solche Podiumsdiskussionen im Herbstsemester geben. Nach jedem Event gibt es einen Apéro mit der Möglichkeit, sich mit den Anwesenden zu vernetzen. Sie haben Anwesenheitspflicht beim Kick-off sowie bei allen Veranstaltungen, danach haben Sie das Modul ohne weiteren Leistungsnachweis erfüllt.
- Master Thesis: Im letzten Semester werden Sie die Masterarbeit zu einem selbst gewählten Thema schreiben. Die Hauptbetreuung erfolgt durch einen Dozierenden der ZHAW School of Management and Law. Es ist hier möglich, mit einem Partner aus der Praxis zusammen zu arbeiten. Allerdings ist darauf zu achten, dass es nicht zu einem Interessenskonflikt kommt, da wir von Ihnen eine wissenschaftliche Arbeit einfordern.

Grundsätzlich können Sie den Studiengang im Regelstudium vier Semester oder im verlängerten Studium in sechs Semestern absolvieren. Dabei ist der Wechsel von vier auf sechs Semester auf Antrag per Ende eines Semesters möglich, umgekehrt geht dies aber nicht.

Die Vorlesungstage sind Montag und Dienstag. Im Regelstudium sind diese Tage von 8.00 bis 17.00 Uhr ausgefüllt. Beim Programm in sechs Semestern reduziert sich die Workload pro Semester, aber Sie besuchen die Module mit den 4-Semestrigen. So kann es sein, dass Sie *beispielsweise* Montagvormittag frei haben, Montagnachmittag und Dienstag ganzer Tag dann vor Ort sein müssen.

Per 01. August werden Sie bei uns immatrikuliert. Zu diesem Zeitpunkt erhalten Sie die Zugangsdaten zu den Systemen der ZHAW plus Ihre persönliche ZHAW-E-Mail-Adresse. Ab der Immatrikulation erfolgt sämtliche Korrespondenz nur noch über das ZHAW-Mail, bitte checken Sie dieses regelmässig.

Haben Sie Fragen oder Anliegen zu administrativen Belangen wie beispielsweise dem Personalienblatt, der Rechnung, Adressänderungen, dem Termin-, Prüfungs- oder Stundenplan stehen Ihnen unsere Student Services gerne zur Verfügung.

<https://www.zhaw.ch/de/sml/studium/>